

Verträge unter Dach und Fach

Lahr. Die »Lahrer Flugbetriebs GmbH & Co. KG« unter Führung von Unternehmer Martin Herrenknecht (rechts), die Stadt Lahr, vertreten durch OB Wolfgang G. Müller (Mitte), und die IGZ mit ihrem Geschäftsführer Markus Ibert (links) haben gestern die Verträge für die Übernahme des Flugbetriebs am Lahrer Flughafen unterzeichnet. Die Stadt ließ sich die Fluglizenzen auf die »Lahrer Flugbetriebs Holding GmbH«, eine 100-prozentige Tochter der Stadt, übertragen, deren Geschäftsführer Markus Ibert ist.

red / Foto: Stadt Lahr

WIRTSCHAFT: weiterer Bericht



0 Kommentare von Lesern dieses Artikels.



Powered by [TECNAVIA](#)

Copyright © 02/10/2013 Reiff Medien

Neuer Betreiber geht in Lahr an den Start

Flughafengesellschaft unter Herrenknecht-Regie

Lahr (tas). Gestern war es so weit. Die Lahrer Flugbetriebs GmbH & Co. KG unter der Führung des Schwanauer Unternehmers Martin Herrenknecht, die Stadt Lahr und die Industrie- und Gewerbezentrum Raum Lahr GmbH (IGZ) haben die Verträge für die Übernahme des Flugbetriebs am Lahrer Flughafen unterzeichnet. »Ein historischer Moment – die regionale Wirtschaft und die Stadt Lahr ziehen an einem Strang zur Rettung dieser wertvollen Infrastruktur«, lobten Lahrs Oberbürgermeister Wolfgang G. Müller und Martin Herrenknecht. Als Geldgeber mit an Bord sind auch der Europa-Park und der Armaturenhersteller Hansgrohe.

Das Bündnis will in den kommenden Monaten dafür sorgen, dass der Flugbetrieb nach der Insolvenz der Black Forest Airport Lahr GmbH (BFAL) weiterläuft und wieder in Schwung kommt. BFAL hatte Ende Januar Insolvenz angemeldet, in der Folge war der Verkehr am Flughafen auf ein Minimum reduziert worden. Das jetzige Engagement der Unternehmen ist jedoch auf rund ein Jahr begrenzt. Bis dahin soll ein neuer dauerhafter Betreiber gefunden werden.

»Wir haben in einer Ausnahmesituation eine Ausnahmelösung geschaffen, die jedoch für alle Seiten tragbar ist. Die Entscheidung über künftige Investorenangebote liegt jedoch allein bei der Stadt Lahr«, hieß es. Eigentümerin der gesamten Flughafenfläche von 200 Hektar ist die Stadt. Sie hatte das Gelände für 3,4 Millionen Euro vom Bund erworben. Im Auftrag der Stadt Lahr verpachtet die IGZ nun das Gelände an den Übergangsbetreiber. Die IGZ verwaltet auch das bewegliche Anlagevermögen zur Bewirtschaftung des Flughafens.

Weitere Anstrengungen

Die luftverkehrsrechtlichen Genehmigungen (Lizenzen) hatte das Regierungspräsidium Freiburg zum 1. Oktober auf die Lahrer Flugbetriebslizenzen Holding GmbH, eine 100-prozentige Tochter der Stadt Lahr, übertragen. »Voraussetzung der Genehmigungsübertragung war, dass die Stadt Lahr zusammen mit einem geeigneten Betreiber für die Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Flugbetriebs einsteht und dessen langfristige Sicherung betreibt«, sagte gestern Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer. Sie mahnte aber auch: Es bedürfe weiterer erheblicher Anstrengungen, bis der Aufwind mit der bald möglichen Gewinnung eines geeigneten Investors wirklich trägt.

ORTENAU

WIRTSCHAFT

0 Kommentare von Lesern dieses Artikels.



Powered by [TECNAVIA](#)

Copyright © 02/10/2013 Reiff Medien